



S33

Begleit- und Tätigkeitsbericht zum wirtschaftlichen Budget 2026

Fachschulen für Hauswirtschaft und Ernährung
Haslach, Neumarkt und Tisens
mit Sitz in Bozen

2. Übersicht

1. Titelblatt

2. Übersicht

3. Die Schule in Zahlen

4. Begleitbericht zum Finanzbudget für die Haushalte 2024-2026

5. Finanzbudget

- **Einführung**
- **Tabelle**

3. Die Schule in Zahlen

Es ergibt sich folgende Schulsituation, welche Grundlage für die vorläufige Berechnung des wirtschaftlichen Budgets bildet.

Fachschulen

Wir haben insgesamt 3 Standorte. Die Direktion (Rechtssitz) befindet sich in Haslach und die 2 Außenstellen in Neumarkt und Tisens.

Die Verteilung der SchülerInnen auf den einzelnen Standorten

Anzahl der Klassen Tisens	4
Anzahl der Klassen Neumarkt	3
Lehrgang Urlaub auf dem Bauernhof	1
Fachmodul Bäuerin als Referentin	1
Lehrgang Produkt und Verarbeitung	1
Lehrgang Alltags Begleiter*in	1
Schulung neue Fachlehrer*innen	1
Anzahl Klassen insgesamt	17
Anzahl Schüler Tisens	100
Anzahl der Schüler Neumarkt	48
Anzahl Schüler insgesamt	148
Anzahl Heimschüler Tisens	51
Anzahl Heimschüler Tisens insgesamt	51
Anzahl Fahrschüler Tisens	49
Anzahl Fahrschüler Neumarkt	48
Anzahl Fahrschüler insgesamt	97

Lehrpersonen

Insgesamt sind 52 Lehrpersonen im Dienst:

- 31 Lehrpersonen in der Stammrolle (unbefristeter Lehrauftrag)
- 21 Lehrpersonen ohne Stammrolle (befristeter Lehrauftrag)

Nicht unterrichtendes Personal

Haslach:

- 3 Mitarbeiter der Verwaltung
- 4 Hauspersonal

Neumarkt:

- 1 Mitarbeiter für Integration
- 2 Mitarbeiter der Verwaltung
- 4 Hauspersonal
- 1 Sozialpädagogin

Tisens:

- 5 Mitarbeiter für Integration
- 2 Mitarbeiter der Verwaltung
- 10 Hauspersonal
- 6 Sozialpädagogin

Innenfläche der Fachschulen

- Haslach 2.324 m²
- Neumarkt 1.818 m²
- Tisens 9.013 m²

Außenareal der Fachschulen

- Haslach 650 m²
- Neumarkt 3.186 m²
- Tisens 8.577 m²

4. Begleitbericht zum Finanzbudget für die Haushalte 2026-2028

Die Direktion der Fachschulen für Hauswirtschaft und Ernährung Haslach, Neumarkt und Tisens mit Sitz in Bozen besteht seit dem 1. Jänner 2018 in ihrer heutigen Form.

Nachdem die beiden Direktionen der Fachschulen für Hauswirtschaft und Ernährung Haslach/Neumarkt und der Fachschule Tisens am 1. Jänner 2017 von ihrem Ämterstatus auf autonome Körperschaften des Landes umgewandelt worden sind, wurden sie ein Jahr später zu einer einzigen Körperschaft zusammengeführt.

Es galt ein Kompetenzzentrum für Hauswirtschaft und Ernährung in Südtirols Mitte aufzubauen, mit 3 Schulstandorten die unterschiedlichen Schwerpunkte haben, sich gegenseitig ergänzen und für die Bevölkerung verschiedene Dienstleitungen im Bereich Ausbildung, Weiterbildung und Beratung anbieten.

In der zusammengeführten Autonomen Körperschaft mit den 3 Schulstandorten, ist es nach wie vor wichtig, den Weg zu einer Kultur des Miteinander konsequent weiter zu beschreiten, eine gemeinsame Linie auf der Basis des Qualitätsrahmens einer guten Schule und Bildungsinstitution zu finden, das Modell eines großen standortübergreifenden Kompetenzzentrums schrittweise weiterzuentwickeln, dabei Synergien und Stärken zu nutzen, und dennoch jedem Standort Raum für die eigene Entwicklung im individuellen Umfeld und in Partnerschaft mit örtlichen Organisationen und der Wirtschaft zu ermöglichen.

Der Bildungsauftrag im Sinne einer nachhaltigen und zukunftsorientierten Begleitung verschiedener Zielgruppen in eine erfolgreiche Zukunft und die Gesundheit und Lebensqualität unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind ein großes Anliegen.

Mit den verschiedenen Bildungsangeboten in allen Teilbereichen der Hauswirtschaft und Ernährung wollen wir dazu beitragen, unser Land und die Bevölkerung nachhaltig zu prägen und in eine gute Zukunft zu führen.

Die Reorganisation der Verwaltung im Rahmen der Zusammenführung gestaltet sich, auch aufgrund der peripheren Lage der Schulen sehr aufwändig. Der mehrfache Wechsel von Mitarbeiter*innen und die Situation in den vergangenen Jahren mit Covid 19 haben diesen Prozess in den Hintergrund gedrängt; er ist noch nicht abgeschlossen.

Es ist notwendig den Prozess der Organisationsentwicklung weiter auszubauen, Rollen zu beschreiben und Aufgabenbereiche genau zu definieren. Außerdem sind immer noch Abläufe zu vereinheitlichen, sowie weitere gemeinsame Vorgehensweisen zu definieren und zu vereinbaren. Die Reorganisation der Körperschaft umfasste die Erarbeitung und Einführung eines neuen Führungsmodells, in dem eine mittlere Führungsebene eingefügt wurde. In den 3 Schulstandorten sind Schulleiterinnen eingesetzt, die mit der Direktorin ein Führungsteam bilden.

Das Einzugsgebiet der Direktion ist sehr groß. Es umfasst die Bezirke Bozen, Unterland und Burggrafenamt mit den jeweiligen Seitentälern und Hochplateaus. Die Entfernung zwischen den Schulstandorten, die unterschiedlichen räumlichen Strukturen, das jeweilige Umfeld und die unterschiedliche Entstehungsgeschichte und Entwicklung der 3 Standorte in den vergangenen Jahrzehnten ergeben eine **spannende Zusammensetzung der Bildungsstruktur und zeichnen in Führung, Organisation und Breite des Angebotes für große Komplexität.**

Wir bieten Ausbildung, Weiterbildung, Beratung und Projekte

Ausbildung Haus- und Ernährungswirtschaft, sowie Agrotourismus

Die Direktion bietet die **dreijährige Berufsausbildung** zur Fachkraft für hauswirtschaftliche Dienstleistungen, zur Fachkraft für Ernährungswirtschaft und zur Fachkraft für Agrotourismus im **ersten und im zweiten Bildungsweg, sowie das 4. Ausbildungsjahr** zur Spezialisierten Fachkraft für Agrotourismus und Großhaushalt an.

Fachkraft für Hauswirtschaftliche Dienstleistungen

Die Fachkraft für hauswirtschaftliche Dienstleistungen kann in den hauswirtschaftlichen Bereichen von Wohnheimen, Bildungseinrichtungen, Hotels sowie in Privathaushalten tätig sein. Aufgrund der Ausbildung kann die Fachkraft Arbeiten in den Bereichen Reinigung, Wäschepflege, Kochen, Gestaltung von Innen- und Außenräumen bedarfs- und bedürfnisgerecht planen, organisieren und ausführen. Sie ist in der Lage, die beruflichen Leistungen von Hilfskräften zu koordinieren.

Fachkraft für Ernährungswirtschaft

Die Fachkraft für Ernährungswirtschaft kann in industriellen als auch in handwerklichen Betrieben der Lebensmittelverarbeitung tätig sein. Aufgrund der Ausbildung kann die Fachkraft Abläufe in der Lebensmittelproduktion, -verarbeitung, -konservierung, -verpackung und -lagerung ausführen. Sie ist in der Lage, Maschinen und Geräte des Betriebes zu bedienen und instand zu halten.

Fachkraft für Agrotourismus

Die Fachkraft für Agrotourismus kann in Urlaub auf dem Bauernhof Betrieben, Buschen- und Hofschänken tätig sein. Aufgrund der Ausbildung kann die Fachkraft die Bereiche Reinigung, Wäschepflege, Kochen, Gestaltung von Innen- und Außenräumen gästeorientiert planen, organisieren und ausführen. Sie vermittelt den Gästen die bäuerliche Alltagskultur. In der Küche legt die Fachkraft Wert auf die Verwendung von regionalen Lebensmitteln und die Zubereitung von traditionellen Gerichten.

Spezialisierte Fachkraft für Agrotourismus und Großhaushalt. (4. Schuljahr)

Die Spezialisierte Fachkraft für Agrotourismus und Großhaushalt arbeitet als leitende Mitarbeiterin in UaB Betrieben, in Gast- und Tourismusbetrieben, sowie öffentlichen Großhaushalten, wie Schülerheimen, Seniorenheimen, Cateringbetrieben. Sie kann selbstständig einen Betrieb führen. Sie wendet Qualitätsmanagement- und Marketinginstrumente an und berücksichtigt in der Personalführung sowohl die Ziele des Betriebes wie auch die Anliegen des Personals. Sie plant, organisiert und gestaltet Veranstaltungen, gestaltet die Arbeitsplätze ansprechend und funktionell. Sie ist verantwortlich für die Gästebetreuung und die Angebots- und Programmgestaltung, sowie die Verwaltung des Gästebetriebes.

Der Unterricht in der Berufsausbildung ist gekennzeichnet von **neuen didaktischen Ansätzen und Modellen des Lernens**, wie der neuen Lernkultur auf der Basis eines nachhaltigen und selbstverantwortlichen Lernens mit folgenden den 6 Leitsätzen: Ich will wachsen, selbst bestimmen, auch mit den Händen lernen, mein Wissen anwenden, ein gutes Lernklima, mein Potenzial entfalten; eigenverantwortlichem und Kompetenz orientiertem Lernen in Gruppen, Lernbüros, in Projekten und im praktischen Unterricht. Flankiert ist der Lernprozess unserer Schülerinnen von vielfältigen **unterrichtsbegleitenden Veranstaltungen im Haus und außer Haus**. Die Praktika in den Betrieben runden die Ausbildung ab und geben Möglichkeit für ein paar Wochen in den zukünftigen Berufsalltag einzutauchen und die Berufsrealität hautnah zu erleben. **Soziales Lernen** und die gezielte Förderung sozialer Kompetenzen gewinnen immer mehr an Bedeutung.

Ausbildungen und Spezialisierungen in Form von Lehrgängen

Die Fachschulen bieten verschiedene Ausbildungen für spezifische Zielgruppen:

- Bäuerin als Referentin
- Bäuerin - Botschafterin Ihrer Produkte
- Bäuerinnen Brotzeit g'sund und guat und bäuerliches Buffet
- Bäuerin – Gartenführerin/Hofführerin
- Grundlehrgang Urlaub auf dem Bauernhof
- Lehrgang - Ausbildung zur Tagesmutter/Tagesvater
- Lehrgang – Gemeinsam Alltag leben
- Lehrgang für Haushaltsgehilfinnen
- Lehrgang Fit im Alltag für Menschen mit Förderbedarf
- Fortbildungen für Menschen mit Migrationshintergrund
- Schulung neuer Fachlehrer*innen

Weiterbildung

Die Fachschulen bieten für die Bevölkerung in ihrem Einzugsgebiet ein umfangreiches Weiterbildungsangebot und richten sich an verschiedene Alters- und Berufsgruppen. Aktuell und modern orientiert sich das jährliche Programm an der gesellschaftlichen Entwicklung und den Bedürfnissen von Kunden und Partnern. Lebensqualität, Gesundheit und Wohlbefinden, Produktqualität und Qualitätserhaltung, sowie nachhaltiges Handeln stehen dabei jeweils im Mittelpunkt.

Dabei zielt es darauf ab Kompetenzen auszubilden und zu optimieren, **bewusstes, nachhaltiges und klimaschützendes Konsumentenverhalten im Alltag zu fördern, damit Gesundheit und Lebensqualität in unserem Land zu erhalten**

Die Fachschule bietet zahlreiche innovative und zukunftsweisende Bildungsmaßnahmen:

- Maßnahmen zur **Gesundheitsförderung und Bildung zur Nachhaltigkeit für Kinder und Jugendliche in Südtirol** (Fühlen wie es schmeckt, Bewusst-er-leben, ...)
- Bildungsangebote zur **Wertschöpfung aus der heimischen Landwirtschaft**
- Maßnahmen zur **Stärkung der Frauen** in den bäuerlichen Familienunternehmen
- Maßnahmen **zur Stärkung hauswirtschaftlicher Kompetenzen und Kulturtechniken im Alltag**, welche zur Bewältigung der Herausforderungen des gesellschaftlichen Wandels und des voranschreitenden Klimawandels beitragen

Beratung

Die Fachschulen bieten im Bereich Reinigungs- und Wäschemanagement für öffentliche Einrichtungen und private Betriebe, sowie für Urlaub auf dem Bauernhof-Betriebe Beratung an. Ziel der Beratung ist es, die betriebsinterne Organisation zu durchleuchten und Anregungen für eine Optimierung und die innovative Weiterentwicklung der Dienstleistungen zu geben.

Veranstaltungen

Im Laufe der Schuljahre gestalten die Fachschulen mit ihren Mitarbeiterinnen und Schülerinnen eine Reihe von Veranstaltungen, die entweder für die breite Öffentlichkeit oder aber für Geladene und/oder spezifische Zielgruppen angeboten werden. Die Auszubildenden haben dabei Gelegenheit ihre Kompetenzen aufzubauen,

zu stärken und ihr Können unter Beweis zu stellen. **Die einzelnen Events sind im jährlichen Tätigkeitsprogramm aufgelistet.**

3 Jahresziele der Direktion

Ziele im Bereich der Schul- und Unterrichtsentwicklung

- Schrittweise Umsetzung der Kompetenzorientierten Bewertung
- Konkretisierung von Schwerpunkten der Schulstellen / Schärfung der Profile
- Orientierungsjahr an den Fachschulen Neumarkt und Tisens
- Fachliche Schulung für neue junge Fachlehrer*innen

Ziele im Bereich Vernetzung und Zusammenarbeit der Mitarbeiterinnen

- Kollegiale Hospitationen durchführen und dadurch die Zusammenarbeit und das gegenseitige Vertrauen stärken
- Fachgruppenarbeit stärken und die fachlichen Synergien in der gesamten Direktion nutzen

Ziele im Bereich Qualitätsentwicklung

- Arbeitsgruppe Qualitätsmanagement schulübergreifend weiterentwickeln und die unterstützende Rolle der QM beauftragten für die Entwicklungen in den Bildungsbetrieben stärken, sowie die Direktorin und Schulleiterinnen in der strategischen Arbeit zu unterstützen
- Die Kerngruppe als unterstützendes Gremium an allen Schulstellen weiterentwickeln und nutzen.

Ziele im Bereich der Gesundheitsförderung und Nachhaltigkeit

- Gesundheitsförderung und Nachhaltigkeit in der Schulgemeinschaft leben
- Kinder und Jugendliche für gesundheitsfördernde und dem aktiven Klimaschutz entsprechende Verhaltensweisen sensibilisieren und in ihren Alltags-kompetenzen stärken

Ziele im Bereich der Führung, Organisation und Verwaltung

- Das Modell der Führung, Organisation und Verwaltung unserer Direktion mit 3 Schulstellen wird weiter ausgebaut

Das laufende Schuljahr steht unter dem Motto „**mit-denken und mit-tragen, damit Veränderungen gelingen**“. Die geplanten Maßnahmen werden unter diesem Blickwinkel umgesetzt.

5. Finanzbudget

Einführung

Die Finanz- und Vermögensplanung der Schulen erfolgt wie bekannt, gemäß Art. 3, Absatz 1 der Verordnung über die Finanzgebarung und Buchhaltung der Schulen staatlicher Art und der Landesschulen der Autonomen Provinz Bozen (erlassen mit Dekret des Landeshauptmanns Nr. 38/2017 und abgeändert mit Dekret des Landeshauptmanns Nr. 20/2024), auf der Grundlage eines Dreijahresfinanzbudgets, in dem die voraussichtlichen Aufwendungen und Erträge angegeben sind, sowie eines Investitionsbudgets.

Gemäß Art. 3, Absatz 2 der obgenannten Verordnung wird das Budget der Schulen in Ausübung ihrer Autonomie und im Einklang mit dem Dreijahresplan des Bildungsangebots erstellt, und zwar gemäß Art. 5 Absatz 1 von der Schulführungskraft im Einvernehmen mit der bzw. dem Verantwortlichen.

Die ordentlichen Zuweisungen, erfolgen grundsätzlich ohne jegliche Zweckbestimmung. Dennoch wird es, im Sinne von Art. 4, Absatz 5 der Verordnung, für zweckmäßig erachtet, diese Zuweisungen beschränkt auf die Umsetzung der im Dreijahresplan enthaltenen Projekte oder der nachträglich vom Schulrat genehmigten Projekte, zu verwenden. Dadurch wird ermöglicht, dass die für die Umsetzung dieser Projekte vorgesehenen Mittel für jenen Teil, der nicht innerhalb des betreffenden Haushaltsjahres verwirklicht werden konnte, auf das darauffolgende Haushaltsjahr übertragen werden können.

Das Finanzbudget entspricht einer vorläufigen Gewinn- und Verlustrechnung und besteht aus den Positionen der dritten Stufe des Finanzkontenplans gemäß dem Stufenschema laut Anlage 6/2 des gesetzesvertretenden Dekrets vom 23. Juni 2011, Nr. 118, in geltender Fassung.

Das Investitionsbudget hat die Form einer vorläufigen Bilanz und besteht aus den Positionen der vierten Stufe der Vermögensrechnung laut dem Muster gemäß Anlage 6/3 des gesetzesvertretenden Dekrets vom 23. Juni 2011, Nr. 118, in geltender Fassung.

Das berechnete Finanzbudget hebt die voraussichtliche Lage der Aufwendungen und Erträge in Kompetenz nach dem Prinzip des Bilanzausgleiches hervor.

Die Aufstellung des Finanzbudgets muss auf der Grundlage der wirtschaftlichen Kompetenz erfolgen, um den wirtschaftlichen Ausgleich (Erlöse gleich oder höher als die Aufwendungen), den Vermögensausgleich (die finanziellen Ergebnisse des Finanzbudgets müssen einen Ausgleich im Sinne der Erhöhung oder der Unveränderlichkeit des Nettovermögens der Schule zulassen und gewährleisten) und den finanziellen Ausgleich (die finanziellen Ergebnisse des Budgets müssen die benötigte Liquidität aufweisen, um die Ausübung des regelrechten Betriebs und des ordentlichen Geldflusses zu ermöglichen) zu garantieren.

Die Quantifizierung der Veranschlagung muss dem Prinzip der **Vorsicht** folgen:

Im Finanzbudget werden nur die voraussichtlich kreditfähigen Einnahmebestände ausgewiesen, während sich die Kostenbestände nur auf jene beschränken, die eine wirtschaftliche Deckung finden und sich direkt auf die vorgesehenen Einnahmen beziehen.

Nachfolgend werden die Hauptposten der Erträge und der Aufwendungen, die das Finanzbudget der Schule bilden, erläutert:

ERLÖSE

1 Positive Bestandteile der Gebarung 1.2 Erlöse aus Verkäufen und Dienstleistungen und Erträge aus öffentlichen Dienstleistungen	287.500,00 €
1 Positive Bestandteile der Gebarung 1.3 Erträge aus Zuwendungen und Beiträgen	196.972,00 €
1 Positive Bestandteile der Gebarung 1.4 Andere Erlöse und verschiedene Erträge	0,00 €
GESAMTSUMME ERLÖSE	484.472,00 €

AUFWENDUNGEN

2 Negative Bestandteile der Gebarung 2.1 Betriebsaufwendungen	484.472,00 €
Negative Bestandteile der Gebarung 2.3 Kosten für Zuwendungen und Beiträgen 2.3.1 Laufende Zuwendungen an Haushalte	0,00 €
2 Negative Bestandteile der Gebarung 2.4 Bereitstellungen 2.4.3 Sonstige n.a.b. Rückstellungen für Investitionen	0,00 €
3 Erträge und Finanzlasten	0,00 €
GESAMTSUMME AUFWENDUNGEN	484.472,00 €

ERLÖSE

1	POSITIVE GEBARUNGSBESTANDTEILE				2026	2027	2028
1.2	Erlöse aus Verkäufen und Dienstleistungen und Erträge aus öffentlichen Dienstleistungen				287.500,00 €	287.500,00 €	287.500,00 €
1.2.2	Erlöse aus dem Verkauf von Dienstleistungen				287.500,00 €	287.500,00 €	287.500,00 €
	Erlöse aus Heimen, Kolonien, Jugendherbergen und Thermalanlagen			175.000,00 €			
	<u>Erlöse aus Heimen, Kolonien, Jugendherbergen und Thermalanlagen</u> Die Berechnung erfolgt aufgrund des Beschlusses Nr. 240 vom 07. April 2020. Richtlinien für die Gewährung der Förderungen zur Entwicklung der Berufsbildung. Die Abwesenheiten für Praktikum und Sprachreise werden in Abzug gebracht. Der Betrag basiert aufgrund einer Hochrechnung und auf Erfahrungswerten aus den Vorjahren.	Insgesamt	175.000,00 €				
			175.000,00 €				
	Erlöse aus außerschulischen Kursen			70.000,00 €			
	<u>Erlöse aus außerschulischen Kursen</u> Die Kurse werden pro Schuljahr in einer Kursbroschüre angeboten. Die Kursgebühr richtet sich nach der Art und Dauer des jeweiligen Kurses. Nach Einsicht in die bereits feststehenden Kurse und aufgrund von Erfahrungswerten aus den Vorjahren kann daher dieser Betrag veranschlagt werden.	Insgesamt	70.000,00 €				
			70.000,00 €				
	Erlösen aus Ausspeisungen			40.000,00 €			
	<u>Erlösen aus Ausspeisungen</u>	Insgesamt	40.000,00 €				

Die Berechnung erfolgt aufgrund des Beschlusses Nr. 240 vom 07. April 2020, Richtlinien für die Gewährung der Förderungen zur Entwicklung der Berufsbildung, welcher vorsieht, dass von Fahrschülern für ein Mittagessen 3,50 € berechnet wird. Für die Mitarbeiter wird der Betrag angepasst und laut Landesmensa berechnet. In Haslach gibt es keine Mensa. Aufgrund von Erfahrungswerten und einer Hochrechnung wird sich der zu erwartender Betrag auf 40.000,00 € belaufen.			40.000,00 €	
Druck- und Kopierdienst				0,00 €
<u>Kopien und Drucke</u> Da nicht feststeht ob für Kopien und Drucke Gelder eingehoben werden wird dieses Konto pro memoria geführt.		Insgesamt	0,00 €	
		p.m.	0,00 €	
Erlöse aus n.a.b. Dienstleistungen				- €
		p.m.		
<u>Erlöse aus n.a.b. Dienstleistungen</u>				
Leasing und Anmietung sonstiger unbeweglicher Güter				2.500,00 €
<u>Leasing und Anmietung sonstiger unbeweglicher Güter</u> Diese Konto setzt sich aus Vermietung von unbeweglichen Gütern zusammen		p.m.	2.500,00 €	
1.3	Erträge aus Zuwendungen und Beiträgen			196.972,00 €
1.3.1	Laufende Zuwendungen			196.972,00 €
1.3.1.01.02	Laufende Zuwendungen der Lokalverwaltungen			186.972,00 €
1.3.1.02.01	<u>Laufende Zuwendung der Regionen und Autonomen Provinzen</u> Ordentliche Zuweisung -> auf der Grundlage der Kriterien laut Beschluss der LR Nr. 297/2019		Insgesamt	186.972,00 €
				186.972,00 €
	Laufende Zuwendungen von Haushalten			10.000,00 €
	<u>Laufende Zuwendungen von Familien (Schülerbeiträge)</u> Mit Beschluss Nr. 02/2022 hat der Schulrat beschlossen den jährlichen Schülerbeitrag von		Insgesamt	10.000,00 €
			p.m.	10.000,00 €

	100,00€ abzuschaften. Auf diesem Konto wird der Betrag für die Lehrfahrten und Sprachreisen vorgesehen.					
1.3.2	Investitionsbeiträge				0,00 €	0,00 €
1.3.2.01.02	Investitionsbeiträge von Lokalverwaltungen			0,00 €		
	<u>Investitionsbeiträge der autonomen Regionen und Provinzen</u> Die geplanten Investitionen werden mit Investitionsbeiträgen aus den vergangenen Jahren finanziert.			0,00 €		
Summe der voraussichtlichen ERTRÄGE 2026-2028					484.472,00 €	484.472,00 €

AUFWENDUNGEN

2	NEGATIVE BESTANDTEILE DER GEBARUNG		2026	2027	2028
2.1	Betriebliche Aufwendungen		484.472,00 €	484.472,00 €	484.472,00 €
2.1.1	Ankauf von Roh- und/oder Verbrauchsgütern		255.572,00 €	255.572,00 €	255.572,00 €
2.1.1.01.01	Zeitungen, Zeitschriften und Publikationen		6.300,00 €		
	<u>Zeitungen und Zeitschriften</u> Für den Unterricht in Hauswirtschaft und Ernährung werden für die einzelnen Standorte Fachzeitschriften angekauft. Darunter: Ernährungsumschau, Ernährung im Fokus Rationelle Hauswirtschaft, Rationell Reinigen, Kochen und Küche u.v.a.m. Dazu werden Tageszeitungen für die Allgemeinbildung angeschafft.	Insgesamt	6.300,00 €		
			6.300,00 €		
	<u>Veröffentlichungen Publikationen</u> Da im Vorjahr keine Kosten entstanden wird hier nichts veranschlagt, das Konto wird aber für evtl. Inserate in Tageszeitungen pro memoria geführt.	Insgesamt	0,00 €		
		p.m.	- €		
2.1.1.01.02	Sonstige Verbrauchsgüter		238.272,00 €		
	<u>Papier, Büromaterial und Drucksorten</u> Für die Verwaltung an allen drei Standorten sind	Insgesamt	6.000,00 €		

Büro- und Schreibmaterial wie Ordner, Mappen, Folien, Stifte usw. notwendig. Für 2026 wird der Betrag von 6.000,00€ veranschlagt.		6.000,00 €
<u>Treibstoff und Schmieröle</u> Folgende Fahrzeuge sind an den einzelnen Schulstellen: Tisens: Skoda Fabia (EW896WW) und Opel Vivaro (DY041JK), Neumarkt: Skoda Fabia (EW829WX), Haslach: Peugeot 2008 (HA795GC). Die Kosten werden aufgrund von Erfahrungswerten vorgesehen	Insgesamt	3.500,00 €
		3.500,00 €
<u>Ausstattung</u> Der veranschlagte Betrag ist für den Ankauf von Lehrmitteln und Kleingeräten bestimmt, welche sowohl im Unterricht als auch im Heim in der Betriebsküche, Lehrküche, in den Praxisräumen und im gesamten Gebäude erforderlich sind.	Insgesamt	6.000,00 €
		6.000,00 €
<u>Kleidung</u> Dienstkleidung muss jährlich ergänzt und ersetzt werden. Anrecht darauf haben Lehrpersonen im Praxisunterricht, das Reinigungs- und Hauspersonal.	Insgesamt	3.500,00 €
		3.500,00 €
<u>Zubehör für Büro und Heim</u>	Insgesamt	1.000,00 €
		1.000,00 €
<u>Informatikmaterial von geringem Wert</u> Für der Ankauf von Kleinmaterialien, wie Schutztaschen für Tablets, Mouse, Tastaturen, USB-Verlängerungen usw. für den Informatikbereich wird dieser Betrag vorgesehen.	Insgesamt	2.000,00 €
		2.000,00 €
<u>Nahrungsmittel</u> An den Schulen Tisens und Neumarkt sind täglich Heim- und Fahrschüler zu verköstigen. Dazu kommen noch Lehrpersonen, Hauspersonal, Heimerzieher und Mitarbeiter. Außerdem werden die Kosten für Lebensmittel, welche für die Kurse notwendig sind über dieses Konto verbucht. Für Haslach betrifft es ausschließlich die Kosten für Lebensmittel in der Ausbildung im zweiten Bildungsweg und Kosten für Lebensmittel für die Kurse in der Erwachsenenbildung und in Kinderkursen.	Insgesamt	145.000,00 €
		145.000,00 €

2.1.1.01.03	<u>Zubehör für Sport- und Freizeitaktivitäten</u> Dieses Konto wird pro memoria geführt um evtl. Kosten welche für den Ankauf von Kleingeräten wie Tischtennisschläger, Bälle, Federball usw. im Sportunterricht anfallen abzudecken.	Insgesamt	500,00 €			
		p.m.	500,00 €			
	<u>Sonstige n.a.b. Verbrauchsmaterialien</u> An allen drei Schulstandorten ist Reinigungsmaterial mit einem großen Anteil zu verzeichnen. Weiters werden Bastelmaterialien für den Kreativunterricht und für Dekorationen wie Wachs, Wäscheklammern, Bänder, Steckmasse, Blumendraht, Kerzen, usw. sowie Verbrauchsmaterialien für den Lehrbetrieb für die einzelnen Unterrichtsfächer wie z.B. für den Nähunterricht angekauft. Dazu gehören auch Verbrauchsmaterialien für die angebotenen Kurse. Aufgrund von Erfahrungswerten wird dieser Betrag veranschlagt.	Insgesamt	70.772,00 €			
			70.772,00 €			
	Flora und Fauna			11.000,00 €		
	<u>Wildpflanzen und Zuchtpflanzen</u> Für den Unterricht zur Tischdekoration und Dekoration in verschiedenen Räumlichkeiten sind ständig Pflanzen und Schnittblumen erforderlich. Zudem ist an den jeweiligen Standorten ein Blumen- und Gemüsegarten, welcher auch jährlich neu bepflanzt werden muss. An den Schulen wird auch die saisonale Bepflanzung des Eingangsbereiches berücksichtigt.	Insgesamt	11.000,00 €			
			11.000,00 €			
2.1.2	Erwerb von Dienstleistungen			172.700,00 €	172.700,00 €	172.700,00 €
2.1.2.01.02	Organisation von Events, Werbung und Leistungen für Dienstreisen			5.500,00 €		
	<u>Werbung</u> Es wird für Events, Tag der offenen Schule und sonstige besondere Anlässe geworben. Der Ankauf von verschiedenen Werbematerialien ist geplant. Weitere Aufwendungen sind für die Werbung "Neue Lernkultur", das "Eigenverantwortliche Lernen", das Orientierungsjahr in den Fachschulen Neumarkt und Tisens, den zweiten Bildungsweg und die Genussschule Südtirol vorgesehen.	Insgesamt	2.500,00 €			
			2.500,00 €			

2.1.2.01.04	<u>Organisation und Teilnahme an Veranstaltungen und Tagungen</u> Der Tag der offenen Tür bzw. der Tag der offenen Schule, sowie die Veranstaltung Erntedank am Waltherplatz werden organisiert. Aufgrund von Erfahrungswerten wird dieser Betrag veranschlagt.	Insgesamt	2.000,00 €	1.000,00 €
			2.000,00 €	
	<u>Sonstige n.a.b. Aufwendungen für Public Relations, Tagungen, Messen, Werbung</u> Für die Teilnahme an verschiedenen Tagungen und Messen wird dieser Betrag veranschlagt.	Insgesamt	1.000,00 €	
			1.000,00 €	
	Aus- und Weiterbildung			
	<u>Sonstige n.a.b. Aufwendungen für Aus- und Weiterbildung</u> Für Mitarbeiter, welche an Aus- und Weiterbildungsveranstaltungen teilnehmen wird aufgrund von Erfahrungswerten dieser Betrag vorgesehen.	Insgesamt	1.000,00 €	
			1.000,00 €	
	Ordentliche Instandhaltung und Reparaturen			
	<u>Ord. Instandhaltung und Reparaturen von Fahrzeugen</u> Für die ordentliche Instandhaltung und Reparaturen von öffentlichen Verkehrsmitteln für Sicherheit und öff. Ordnung. Für die Instandhaltung der 3 Fahrzeuge, für die Reifenwechsel sowie unvorhergesehene Kosten wird der Betrag veranschlagt.	Insgesamt	5.500,00 €	
			5.500,00 €	
2.1.2.01.07	<u>Ord. Instandhaltung und Reparaturen von Möbeln und Einrichtung</u> Einrichtungsgegenstände und Möbel in dem Heim von Tisens sowie an den Schulen Haslach und Neumarkt erfordern ständige Instandhaltung. Dazu kommt die Instandhaltung der Möbel und Einrichtung im gesamten Schulgebäude wie, Klassen, Aufenthaltsräumen, Speisesälen, Seminarräumen, Lehrerzimmern u.v.a.m. Hierfür wird aufgrund von Erfahrungswerten nachstehender Betrag vorgesehen.	Insgesamt	5.000,00 €	45.000,00 €
			5.000,00 €	
	<u>Ord. Instandhaltung und Reparaturen von Anlagen und Maschinen</u> Für die Instandhaltung der Video- und Klimaanlage der Fachschulen wird dieser Betrag veranschlagt.	Insgesamt	12.000,00 €	
			12.000,00 €	

2.1.2.01.09	<u>Ord. Instandhaltung und Reparaturen von Geräten.</u> Die Instandhaltung von Geräten wie, Küchengeräte für die Wirtschaftsküche und Kühlgeräte in den Lagerräumen erfordern an allen drei Standorten diese Veranschlagung. Berücksichtigt werden müssen auch die Geräte des Hausmeisters, jene des Reinigungspersonals und jene welche im didaktischen Bereich eingesetzt sind.	Insgesamt	11.000,00 €	
			11.000,00 €	
	<u>Ord. Instandhaltung und Reparaturen von Büromaschinen.</u> An allen drei Standorten sind Büromaschinen wie Papierzerstörer und Rechenmaschinen und einzelne lokale Drucker deren Kosten über dieses Konto abgebucht werden.	Insgesamt	500,00 €	
			500,00 €	
	<u>Ord. Instandhaltung und Reparaturen von unbeweglichen Gütern.</u> Ein nicht unbeachtlicher Betrag ist für die jährlichen Malerarbeiten des Innenbereichs der einzelnen Schulgebäude erforderlich.	Insgesamt	11.000,00 €	
			11.000,00 €	
	Professionelle und spezialisierte Dienstleistungen			10.000,00 €
	<u>Dienstleistungen buchhalterischer, steuer- und arbeitsrechtlicher Natur</u> Die Anwendung der doppelten Buchführung und die Umsetzung der Harmonisierung der Haushalte erfordern ständige Unterstützung in diesem Bereich. Die Beauftragung von Buchhalterfirmen und Beratungen buchhalterischer und steuerrechtlicher Natur sind unerlässlich.	Insgesamt	10.000,00 €	
			10.000,00 €	
	Flexible Jobs, Anteil an gemeinnütziger Arbeit und Erwerb von Dienstleistungen von Leiharbeitsagenturen			20.000,00 €
2.1.2.01.10	<u>Koordinierte fortwährende Zusammenarbeit COCOCO</u> Da Cococo Verträge nur unter bestimmten Voraussetzungen abgeschlossen werden wird dieses Konto bis zur definitiven Klärung p.m geführt.	Insgesamt	20.000,00 €	
		p.m.	20.000,00 €	

2.1.2.01.11	Hilfsdienste			30.000,00 €
	<u>Überwachungsdienst</u> Dieser Betrag wird vorgesehen, weil es notwendig ist, eine Nachtüberwachung zu veranlassen da in den vergangenen Jahren Einbrüche und Diebstähle stattgefunden haben.	Insgesamt	7.500,00 €	
		-		
		€	7.500,00 €	
	<u>Reinigungs- und Wäschereidienste</u> Dieser Betrag wird vorgesehen, um Reinigungsarbeiten durchzuführen, welche vom Hauspersonal nicht zu bewältigen sind.	Insgesamt	1.500,00 €	
			1.500,00 €	
	<u>Transporte, Umzüge und Trägerarbeiten</u> Da diese Körperschaft sich über 3 Standorte ausdehnt ist es öfters notwendig Materialien zu transportieren. Aus diesem Grund wird dieses Konto pro memoria geführt.	Insgesamt	0,00 €	
		p.m.	- €	
	<u>Druck- und Buchbinderarbeiten</u> An der Fachschulen ist es immer wieder notwendig verschiedene Druck und Buchbindearbeiten in Auftrag zu geben.	Insgesamt	1.000,00 €	
			1.000,00 €	
	<u>Sonstige n.a.b. Hilfsdienste</u> Der Betrag wird festgesetzt, damit der Anteil der Medienbearbeitung, welcher über die Körperschaft an den BVS entrichtet werden muss, abgedeckt ist, sowie die Schneeräumung in Tisens.	Insgesamt	3.000,00 €	
			3.000,00 €	
			3.000,00 €	
			- €	
2.1.2.01.13	Dienstleistungsverträge			
	<u>Dienstleistungsvertrag für die Ausbildung der Bürger</u> Für Fortbildungen sowie für Lehrgänge ist die Beauftragung externer Referenten notwendig. Für alle drei Standorte wird daher aufgrund der Planung nachstehender Betrag vorgesehen.	Insgesamt	17.000,00 €	
			17.000,00 €	
	Verwaltungsdienste			6.200,00 €
	<u>Sonstige Aufwendungen für Verwaltungsdienste</u>	Insgesamt	6.000,00 €	
			6.000,00 €	

2.1.2.01.15	<u>Kommissionen auf Finanzdienstleistungen</u> Auf diesem Konto wird der Betrag für Dienstleistung des Einzugsdienst berechnet.	Insgesamt	200,00 €	2.000,00 €		
			200,00 €			
2.1.2.01.99	<u>Aufwendungen für den Schatzamtsdienst</u> Aufgrund der Zusammenlegung fallen die Aufwendung für den Schatzamtsdienst nur mehr für den Hauptsitz/Rechtssitz Haslach an.	Insgesamt	2.000,00 €	53.000,00 €		
			2.000,00 €			
2.1.2.01.99	<u>Beiträge für Verbände, Mitgliedsbeiträge</u> Die Mitgliedsbeiträge für Forum Schule Heute, Bibliotheksverband sowie ASH und Fortbildungsverbund sind zu entrichten. Der Mitgliedsbeitrag an die ASH wird mit 2,00 € pro Schüler berechnet. Mitgliedsbeitrag von Emporium wird auch berechnet. Einer Hochrechnung zufolge muss angeführter Betrag veranschlagt werden.	Insgesamt	8.000,00 €	45.000,00 €		
			8.000,00 €			
2.1.3	<u>Sonstige n.a.b. verschiedene Dienstleistungen</u> Diesem Konto werden die Lehrfahrten der Schulstellen Tisens und Neumarkt angelastet. Die Lehrfahrten sind Teil des Unterrichts.	Insgesamt	45.000,00 €	25.000,00 €		
			45.000,00 €			
2.1.3	Verwendung von Gütern Dritter			25.000,00 €	25.000,00 €	25.000,00 €
2.1.3.02.01	<u>Lizenzen für Softwarenutzung</u>	Insgesamt	5.000,00 €	20.000,00 €		
	<u>Lizenzen für Softwarenutzung</u> Für die Nutzung der Software zum digitalen Klassenregister müssen die einzelnen Schulstellen den Betrag entrichten. Es fallen zusätzlich die Kosten für die Domäne an.		5.000,00 €			
2.1.3.99.99	<u>Sonstige Aufwendungen für die Verwendung n.a.b. Gütern Dritter</u>	Insgesamt	20.000,00 €	20.000,00 €		
	<u>Sonstige Aufwendungen für die Verwendung n.a.b. Gütern Dritter</u> An allen drei Standorten sind mehrere Drucker welche über einen ALL IN Vertrag abgerechnet werden.		20.000,00 €			
2.1.4	Personal			3.000,00 €	3.000,00 €	3.000,00 €
2.1.3.02.01	<u>Pflichtsozialbeiträge für das bedienstete Personal</u>			3.000,00 €		

	<u>Pflichtsozialbeiträge für das bedienstete Personal</u>	Insgesamt	3.000,00 €			
			3.000,00 €			
2.1.9	Sonstige Gebarungslasten			28.200,00 €	28.200,00 €	28.200,00 €
2.1.9.01.01	Steuern, Abgaben und gleichgestellte laufende Gebühren zu Lasten der Körperschaft			27.700,00 €		
	<u>Regionale Wertschöpfungssteuer IRAP</u> Für Referenten ist die IRAP zu entrichten.	Insgesamt	1.500,00 €			
			1.500,00 €			
	<u>Register- und Stempelsteuer</u> Für der Ankauf von Stempelmarken für Heimrechnungen und Sonstiges wird folgender Betrag veranschlagt.	Insgesamt	1.000,00 €			
			1.000,00 €			
	<u>Restmüllentsorgungsgebühr oder -abgabe</u> Da an den Schulen Müll verschiedener Art anfällt wird der Betrag vorgesehen um eine ordnungsgemäße Entsorgung während des Jahres zu garantieren.	Insgesamt	4.000,00 €			
			4.000,00 €			
	<u>Einkommenssteuer der Körperschaften (ex IRPEG)</u> Auf diesem Konto wird die anfallende IRES vorgesehen. Vorsichtig geschätzt wird der Betrag veranschlagt.	Insgesamt	20.000,00 €			
			20.000,00 €			
	<u>Versicherungsprämien für bewegliche Gütern</u> Versicherung für das Dienstauto in Haslach	Insgesamt	1.200,00 €			
			1.200,00 €			
2.1.9.99.99	Sonstige Gebarungsausgaben			500,00 €		
	<u>Sonstige Gebarungsausgaben</u> Über dieses Konto werden u.a. Kursgebühren rückerstattet wenn Eingeschriebene aus schwerwiegenden Gründen nicht mehr daran teilnehmen können oder wir unsererseits Kurse absagen müssen.	Insgesamt	500,00 €			
			500,00 €			
2.3	Kosten für Zuwendungen und Beiträgen			0,00 €	0,00 €	0,00 €
2.3.1	Laufende Zuwendungen			0,00 €	0,00 €	0,00 €

2.3.1.02	Laufende Zuwendungen an Haushalte			- €			
	<u>Sonstige n.a.b. Zuwendungen an Haushalte.</u>		0,00 €				
2.4	Rückstellungen				0,00 €	0,00 €	0,00 €
2.4.3	Sonstige Rückstellungen				0,00 €	0,00 €	0,00 €
2.4.3.99.99	Sonstige n.a.b. Rückstellungen			0,00 €			
	<u>Sonstige n.a.b. Rückstellungen</u> Die geplanten Investitionen werden mit Investitionsbeiträgen aus den vergangenen Jahren finanziert.	Insgesamt	- €				
			- €				
3.1.1.07.03	Sonstige verschiedene Passivzinsen		- €				
	<u>Sonstige Passivzinsen an andere Subjekte</u> Bei der trimestralen Einzahlung der MwSt. wird immer 1% pro Trimester dazu berechnet.	Insgesamt	- €				
3.1.1.99.01	Passivzinsen auf Vorschüsse des Schatzmeister		- €				
	Sonstige Passivzinsen an andere Subjekte			1.000,00 €	1.000,00 €	1.000,00 €	1.000,00 €
	<u>Sonstige Passivzinsen an andere Subjekte</u>	Insgesamt	1.000,00 €		1.000,00 €	1.000,00 €	1.000,00 €
			1.000,00 €				
Summe der voraussichtlichen AUFWENDUNGEN 2026-2028				484.472,00 €			